

Toy Challenge: Spielwarenmesse geht mit Branche auf virtuelle Weltreise

Die Spielwarenbranche hält auch in schwierigen Zeiten zusammen. Damit das gemeinsame Miteinander nicht zu kurz kommt, führte am 8. September ein abendlicher Online-Event die Akteure zusammen. Die Spielwarenmesse eG startete mit dem Bundesverband des Spielwaren-Einzelhandels (BVS) und dem Deutschen Verband der Spielwarenindustrie (DVSI) zur ersten virtuellen Toy Challenge World Tour. Auf Initiative der Fachzeitschrift Planet Toys und dem Spielwaren-Eventhaus Idee+Spiel Hannover hoben per Zoom die Teilnehmer in drei Chartermaschinen zu fünf weltweiten Hotspots ab, um dort spielerisch zu wetteifern.

Die „Flugkapitäne“ Ernst Kick (Spielwarenmesse), Ulrich Brobeil (DVSI) und Steffen Kahnt (BVS) haben persönlich die Begrüßung der rund 90 „Passagiere“ an Bord vorgenommen. In jeder Stadt wurden die gut gelaunten Spiele-Fans, die alle in der Spielwarenbranche tätig sind, von einem ebenso unterhaltsamen Reiseleiter empfangen. Der Spaß begann in einem typischen Dubliner Pub mit einem Wissensspiel. In Las Vegas wurde anhand von Roulette und Karten gezockt. In Rio sollten die Reisenden so schnell wie möglich Bilderrätsel lösen, während sie sich in Sydney als Montagsmaler versuchten. Auf der letzten Station in Marrakesch standen Schätzfragen auf dem Programm. Nebenbei wurde Wissenswertes zu Land und Leuten vermittelt, zudem sorgte ein Werbeblock mit Spielvorstellungen für eine Verschnaufpause.

Am Ende der zweieinhalbstündigen Live-Veranstaltung konnte Frank Gemeinhardt (Rofu Kinderland) den Gesamtsieg erzielen. Eva Stemmer (Little Big Things) landete auf dem zweiten Platz. Sebastian Reiche (BLS) und Frank Arendt (Idee+Spiel) teilten sich die Bronzemedaille. Die Siegerehrung fand bei Idee+Spiel Hannover statt. Inhaber Heinz Lehmann – Erfinder der „Männerabende im Spielzeugladen“ – hatte während des Lockdowns mit seinen Spielleitern das virtuelle Projekt realisiert. Die Weltreise kam auch bei den Teilnehmern der Spielwarenmesse eG gut an, die in drei Städten mit auf dem Siegertreppchen standen. „Mit der Mischung aus Spiel und Spaß haben wir in der Branche ein wichtiges Zeichen gesetzt und freuen uns bald wieder auf persönliche Begegnungen, die in der Spielware unerlässlich sind“, resümiert Ernst Kick, Vorstandsvorsitzender der Spielwarenmesse eG.

Textlänge: 2.272 Zeichen

Hinweis für Redaktionen: Abdruck honorarfrei. Bildmaterial steht Ihnen unter www.spielwarenmesse-eg.de/media zur Verfügung. Bitte lassen Sie uns nach Veröffentlichung ein Belegexemplar zukommen.

10.9.2020 – sw

Spielwarenmesse eG

Die Spielwarenmesse eG ist der Messeveranstalter und Marketingdienstleister für die Spielwarenbranche und weitere Konsumgütermärkte. Das Nürnberger Unternehmen veranstaltet die weltweit führende **Spielwarenmesse®** in Nürnberg sowie die **Kids India** in Mumbai und die **Insights-X** in Nürnberg. Das Leistungsspektrum der Genossenschaft umfasst auch Industrieaktionen und das internationale **Messeprogramm World of Toys by Spielwarenmesse eG**, das Hersteller mit Gemeinschaftsbeteiligungen auf Fachmessen in Asien und Russland führt. Weltweit ist die Spielwarenmesse eG durch Repräsentanten in über 90 Ländern vertreten. Zusätzlich sind die Tochterunternehmen Spielwarenmesse Shanghai Co., Ltd. für die VR China und die Spielwarenmesse India Pvt. Ltd. für Indien zuständig. Die Genossenschaft ist mehrheitlich an der Messedurchführungsgesellschaft Grand Expo beteiligt, die die **Kids Russia** in Moskau organisiert. Das Tochterunternehmen **Die roten Reiter GmbH** mit Sitz in Nürnberg arbeitet als Kommunikationsagentur für die Konsum- und Investitionsgüterindustrie. Das komplette Unternehmensprofil der Spielwarenmesse eG ist im Internet unter www.spielwarenmesse-eg.de verfügbar.